



An den Grossen Rat

14.5529.03

BVD/P145529

Basel, 12. September 2018

Regierungsratsbeschluss vom 11. September 2018

## **Anzug Ursula Metzger und Konsorten betreffend „Aufwertung des Margarethenparks“**

Der Grosse Rat hat an seiner Sitzung vom 19. Oktober 2016 vom Schreiben 14.5529.02 des Regierungsrates Kenntnis genommen und dem Antrag des Regierungsrates folgend den nachstehenden Anzug Ursula Metzger und Konsorten stehen gelassen und dem Regierungsrat zum erneuten Bericht überwiesen:

„Der Pavillon im Schützenmattpark ist während schönen Tagen zu einem wichtigen Treffpunkt von Familien mit Kindern geworden. Auch der Kannenfeldpark wird von einem kleinen Kaffee belebt. Auf dem neuen Spielplatz vor dem Thiersteinerschulhaus betrieb die Robi Spielaktion in den vergangenen Monaten ein kleines Kaffee, welches viel genutzt wurde von Eltern, die ihre Kinder auf den Spielplatz begleiteten.

Der Margarethenpark verfügt als grösster Park im Quartier über zwei attraktive Spielplätze. Im Sommer wird auch das Kleinkinderbad viel genutzt. Viele Familien und Kinder halten sich gerne und häufig in diesem grossen Park auf. Leider fehlt ein Angebot, welches das gemütliche Zusammensein vor allem von Erwachsenen unterstützt, welche ihre Kinder auf den Spielplatz begleiten, vollkommen.

Die Unterzeichnenden bitten den Regierungsrat daher zu berichten und zu prüfen

- ob und wie ein Kaffee mit kleinem Verpflegungsangebot für Kinder und Erwachsene im Margarethenpark in Betrieb genommen werden kann
- ob eine Ausschreibung für ein derartiges Projekt schnellstmöglich stattfinden kann, damit das Kaffee im nächsten Sommer in Betrieb genommen werden kann,
- welche weiteren Massnahmen ergriffen werden können, um die Attraktivität des Margarethenparks zu steigern,
- ob die Dampfbahn Basel, die das Gelände der upk bald verlassen muss, im Margarethenpark dauerhaft installiert werden kann.

Ursula Metzger, Sibylle Benz Hübner, Otto Schmid, Beatriz Greuter, René Brigger“

Wir berichten zu diesem Anzug wie folgt:

Der Margarethenpark ist für die Bevölkerung Basels und vor allem für die Bewohnerinnen und Bewohner des Gundeldinger Quartiers seit Jahrzehnten eine beliebte und intensiv genutzte Grünanlage. Aufgrund des hohen Nutzungsdrucks und der Überalterung vieler Parkbereiche steht eine umfassende Gesamtanierung an.

Der Grosse Rat hat den Regierungsrat am 18. April 2018 beauftragt, die Motion Jörg Vitelli und Konsorten betreffend Umgestaltung des Margarethenparks zu erfüllen (GRB 18/16/27G) und ein Konzept für die Umgestaltung und Erneuerung des Margarethenparks vorzulegen. Ein Vorprojekt zur Sanierung und Erneuerung des Margarethenparks wird derzeit unter Einbezug von Vereinen der Quartierkoordination Gundeli erarbeitet. Hierbei werden unter anderem auch die im Anzug genannten Punkte wie ein Café-Angebot sowie weitere Massnahmen zur Steigerung der Attraktivität im Park aufgegriffen und überprüft. Die abschliessende Beantwortung des vorliegenden Anzugs soll deswegen gemeinsam mit der Beantwortung der Motion Jörg Vitelli und Konsorten im Frühjahr 2019 erfolgen.

## Antrag

Aufgrund dieses Berichts beantragen wir, den Anzug Ursula Metzger und Konsorten betreffend „Aufwertung des Margarethenparks“ stehen zu lassen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Elisabeth Ackermann  
Präsidentin



Barbara Schüpbach-Guggenbühl  
Staatschreiberin